



Video: Gegen sexualisierte Diskriminierung - Sascha Spoun, Präsident der Leuphana Universität

Transkript: Johanna Stadlbauer

Information des Online-Portals zu sexualisierter Diskriminierung und Gewalt an der Hochschule, Stand: März 2020

Konzept: Dr. Johanna Stadlbauer, johanna.stadlbauer@leuphana.de

[Link](#) zum Portal.

Prof. (HSG) Dr. Sascha Spoun:

Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt sind ja sehr wichtige Forschungsthemen und es ist aus meiner Sicht nur konsequent, wenn eine Universität das, was in der Forschung erarbeitet ist, nicht nur der Gesellschaft zur Verfügung stellt, sondern auch auf sich selbst anwendet. Und da wissen wir, dass der erste und wichtige Schritt ist, überhaupt das Thema bekannt zu machen, also den Schritt der Aufmerksamkeit zu erreichen und damit in die Bewusstseinsbildung einzusteigen. Eine Universität ist ein Ort an dem Menschen zusammenkommen, zusammenleben, mit ganz verschiedenen Erfahrungen und Hintergründen. Und es wäre nicht zu erwarten, dass es an so einem Ort an dem Menschen zusammenkommen anders zugeht, als an einem anderen Ort. Es ist ganz wesentlich, dass wir das Gleichstellungsgesetz auch für die Universität erkennbar und anwendbar machen. Deshalb hat der Senat schon im Jahr 2013 eine Leitlinie des Senats zu den Fragen sexualisierter Diskriminierung und Gewalt verabschiedet. Wir sind auch der Charta der Vielfalt beigetreten. Das zeigt, diese Organisation nimmt diese schwierigen Fragen in den Blick und gibt einen Rahmen. Aber das ist nur ein Rahmen. Innerhalb dessen ist es wesentlich, dass wir hinsehen, Haltung entwickeln und auch entsprechend handeln. Die Idee ist, dass Opfer wissen sollen, wir wollen sie nicht alleine lassen. Die Institution will sie schützen und Täter wissen, dass wir dieses Verhalten nicht tolerieren.

Dokument erstellt von:

Gleichstellungsbüro

Leuphana Universität Lüneburg

21335 Lüneburg

Fon +49.4131.677- 1061

Fax +49.4131.677-1099

gleichstellung@leuphana.de

[Link](#) zur Website des Gleichstellungsbüros.